

# Gemeinde Kreischa

<b>Drucksache TA 019/24</b>	Sitzung des Technischen Ausschusses am 02.12.2024	<b>Öffentliche Sitzung</b>
-----------------------------	---	----------------------------

## **Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe eines Auftrages nach VOB/A - Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Wittgensdorfer Straße**

### I. Sachdarstellung

Neben dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland (GG) fordert auch das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), seit seinem Inkrafttreten im Jahre 2002, die Gleichstellung behinderter Menschen. Unter anderem wird im § 8 Abs. 2 BGG die Herstellung von Barrierefreiheit bei „öffentlich zugänglichen Verkehrsanlagen und Beförderungsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr“ verlangt. Das Personenbeförderungsgesetz (PBefG) regelt ebenfalls, dass für alle Personen Zugang zum öffentlichen Personennahverkehr gewährleistet sein soll. Gemäß den Bestimmungen des PBefG ist es vorgesehen, den ÖPNV vollständig barrierefrei zu gestalten [§ 8 Abs. 3 PBefG]. Um den Forderungen nachzukommen, ist es wichtig, neben dem Einsatz von Niederflurfahrzeugen auch die jeweiligen Haltestellen dementsprechend zu gestalten, sodass ein barrierefreier Übergang zwischen Fahrzeug und Wartefläche möglich wird. Somit kann nicht nur Personen im Rollstuhl, sondern auch anderweitig Gehbehinderten, Personen mit Kinderwagen oder Rollatoren und Kleinkindern der Zugang zum ÖPNV ermöglicht oder vereinfacht werden.

Da die Haltestelle „Wittgensdorfer Straße“ in Lungkwitz (Fahrtrichtung Kreischa) den oben genannten Forderungen nicht gerecht wird, entsteht hier für die Gemeinde Kreischa Handlungsbedarf. Die Haltestelle soll barrierefrei und normgerecht umgestaltet werden.

Im Einzelnen sind folgende Baumaßnahmen geplant:

- Abbruch von vorhandenen Oberflächenbefestigungen und altem Fahrgastunterstand
- Einbau von normgerechten Busborden und Zugangsrampen
- Erneuerung der Fahrgastwartefläche durch Einbau von Betonpflaster und Bodenindikatoren
- Neubau eines Fahrgastunterstandes
- Neubau von einem Beleuchtungsmast

Die Arbeiten wurden nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung fand am 14.11.2024 statt. Zur Submission lagen 7 Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch die Verwaltung und das Ingenieurbüro Basler & Hofmann.

Weitere Einzelheiten sind dem beigefügtem Vergabevorschlag (nichtöffentliche Drucksache TA 019-1/24) zu entnehmen, dem die Gemeindeverwaltung inhaltlich folgt.

Az.: 658.2:Um und Ausbau von Haltestellen/Wittgensdorfer Straße/Vergabe AZ.: 023.221:TA 02.12.2024	Seite 1 von 2
--	---------------

# Gemeinde Kreischa

<b>Drucksache TA 019/24</b>	Sitzung des Technischen Ausschusses am 02.12.2024	<b>Öffentliche Sitzung</b>
-----------------------------	---	----------------------------

## II. Beschlussvorschlag

Der Technische Ausschuss beschließt, den Auftrag für den barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Wittgensdorfer Straße an die Firma Weißhaupt Straßen- und Tiefbau GmbH, Clemens-Hanusch-Weg 5 d, 01705 Freital, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 65.664,35 EUR brutto.

## III. Finanzierung

Die Baukosten liegen ca. 5.000 € unter der Kostenschätzung und damit unter dem geplanten Haushaltsansatz. Dem Haushaltansatz für die Haltestelle Wittgensdorfer Straße liegt eine Förderung von 90 % zugrunde, davon ca. 75 % aus dem Haltestellenprogramm des Freistaates Sachsen (bewilligt über das Landesamt für Straßenbau und Verkehr) und 90 % über den Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) für die Planungskosten und 15% für die Baukosten.

Bearbeiter: Matthias Mänzel (Tel. 209-26)